



Timmelsjoch
passo Rombo
2509 m

KCL Richtung Netto Null



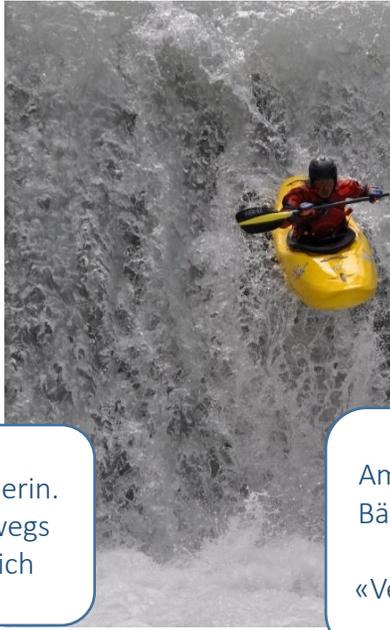
**Kanu Club
Luzern**

Die Arbeitsgruppe



Gabi

Früher aktive WW- und Wanderpaddlerin. Heute gemütlich auf dem See unterwegs. Im Umwelt- und Klimaschutz beruflich (ehemals) und privat engagiert.



Hans

Leidenschaftlicher WW-Fahrer
«Ich will helfen, den KCL als sehr klimafreundlichen Verein für Outdoor-/Adventure-Sport zukunftsfähig zu machen.»



Steffen

Am liebsten im Solokanadier auf einfachen Bächen. Lieber das Boot schwierig machen als den Bach.
«Veränderung im Grossen (=Welt und Klima retten) fängt im Kleinen an.»

Christian

Actionliebender WW-Paddler
«Ich glaube es ist sinnvoller jetzt zu handeln, bevor die Probleme zu gross werden.»



Dani

Früher mal angefressener Wildwasserfahrer, jetzt häufig auf dem See, Fluss oder Meer unterwegs.
«Ich engagiere mich für den Klimaschutz, damit ich meinen Enkeln in zwanzig Jahren noch in die Augen schauen kann.»



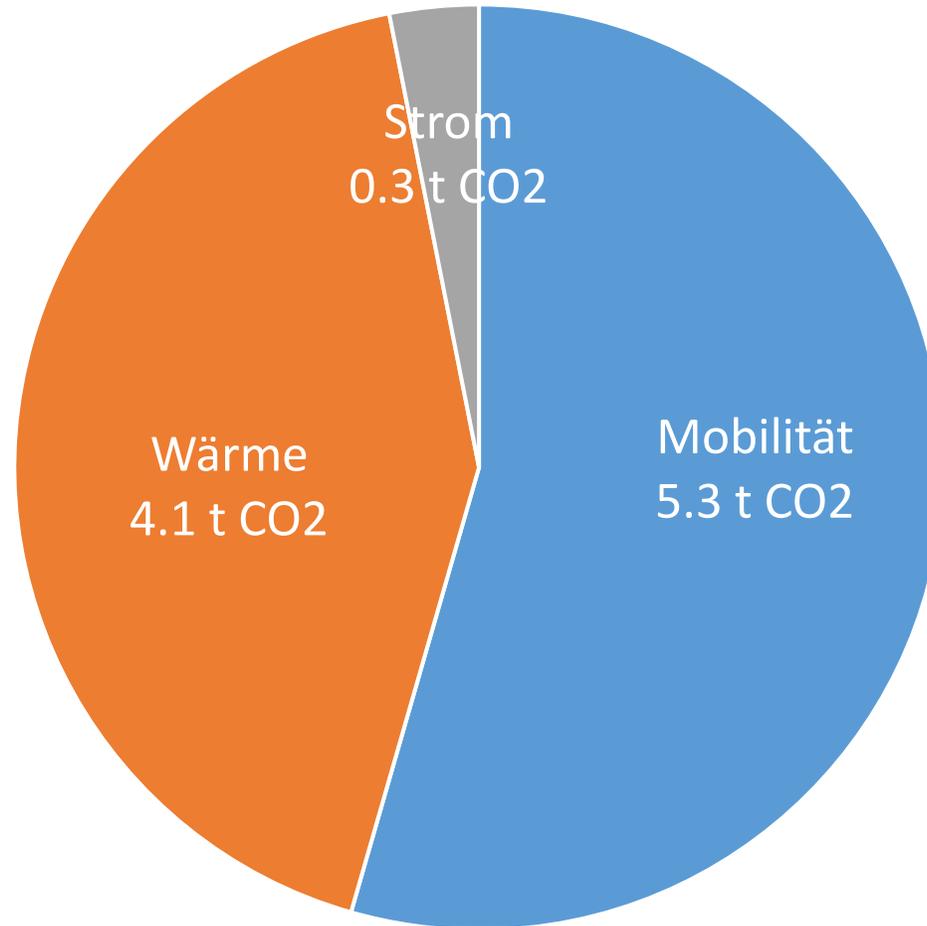
Dorothee

Im Seekajak am liebsten auf dem Meer, am liebsten Schärenküste in Schweden.
«Jedes eingesparte Kilo CO₂ zählt.»

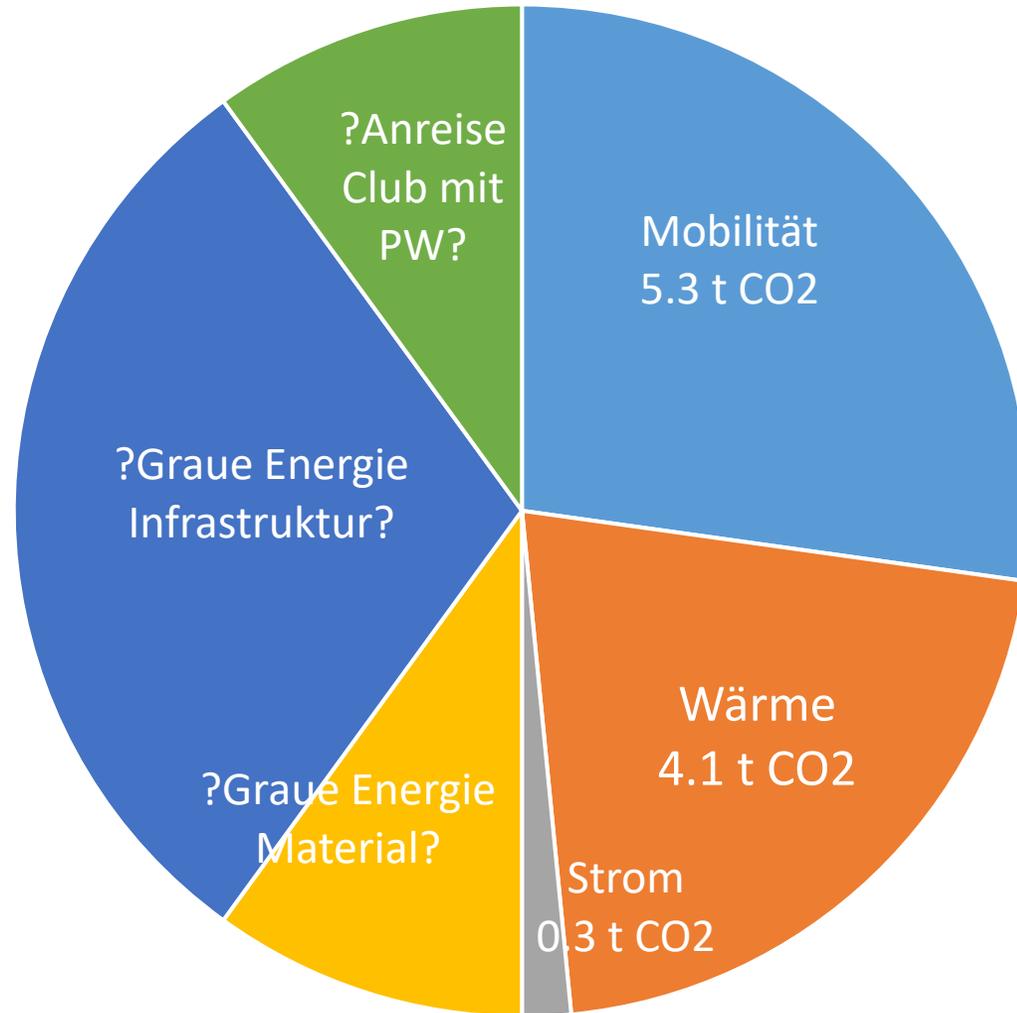


Bilanz KCL - bekannt

Bekannte Treibhausgasemissionen aus Energieverbrauch



Gesamtbilanz KCL - hypothetisch



Warum KCL Richtung Netto Null?

- Der KCL anerkennt die Dringlichkeit
- Klimawandel betrifft unseren Sport sehr direkt
- Der KCL übernimmt Verantwortung

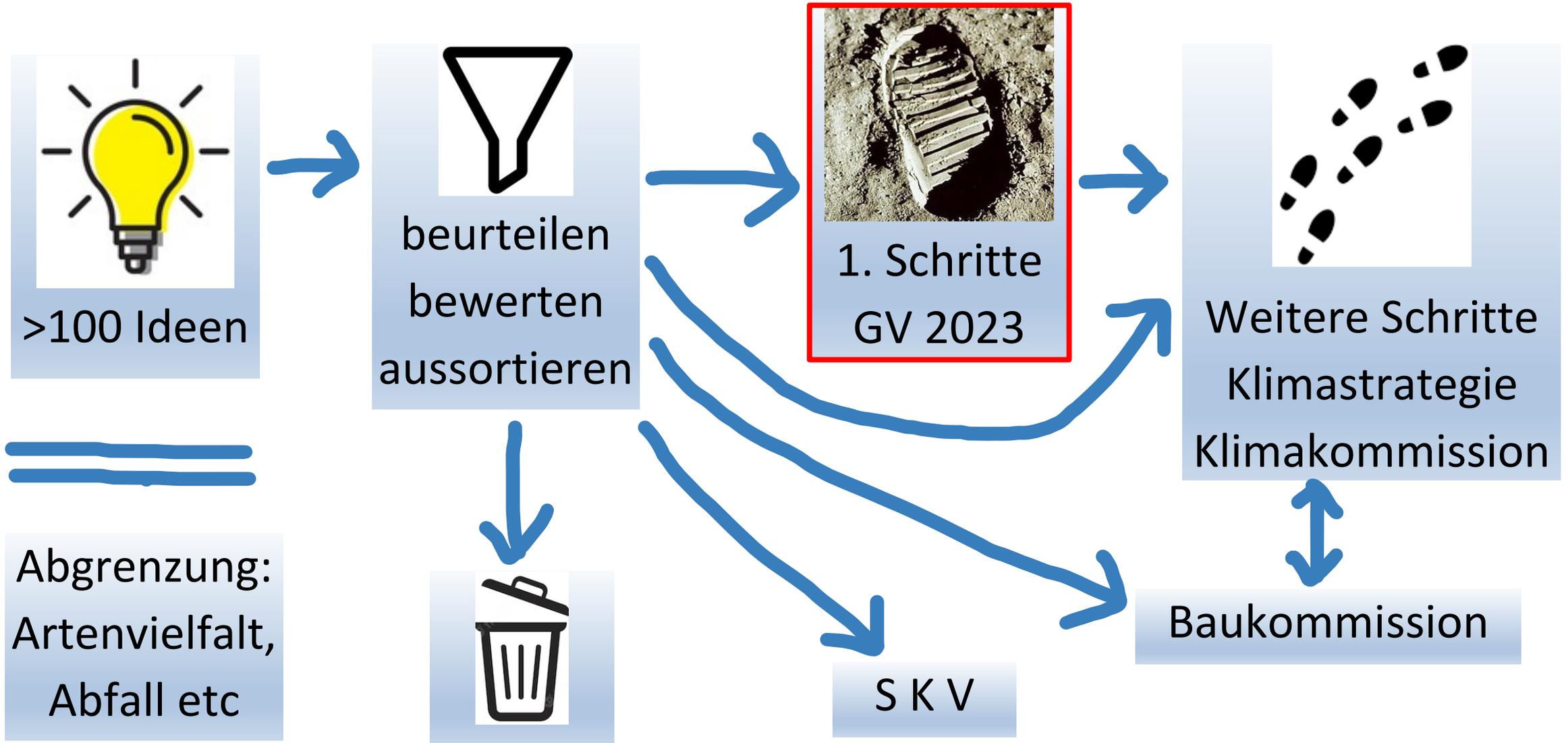


Potential klimafreundliches Outdoor-/Adventure

- Zentrale ausgezeichnete Seelage
- grosses Angebot an klimafreundlichen Aktivitäten
- auch im WW-Bereich vergleichsweise klimafreundlich
- ökologisch ausgerichteter Neubau



Schritte zur Verminderung CO2-Ausstoß



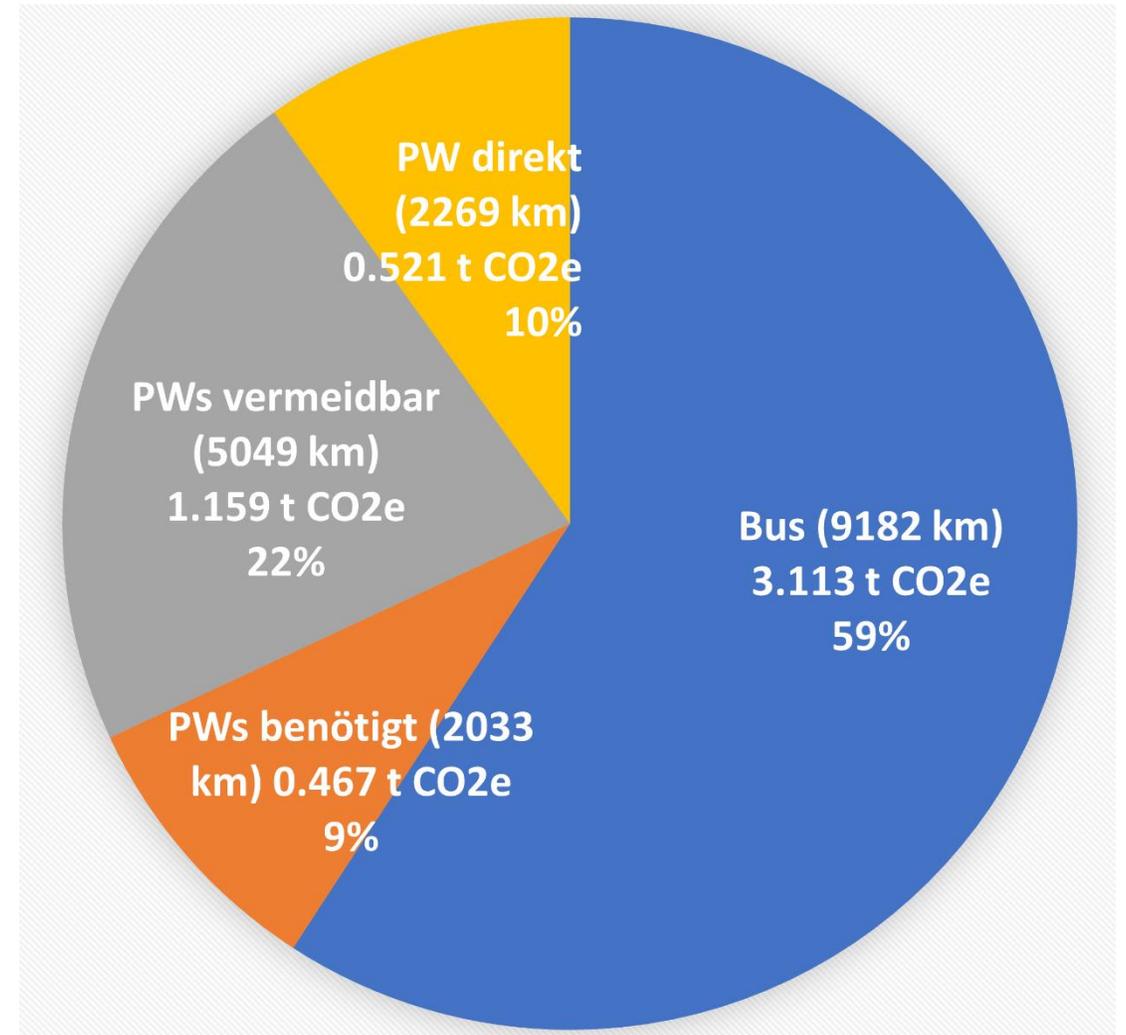
Analyse der Mobilität im KCL

Total 2022:

68 Anlässe mit 18'533 km

Durchschnitt pro Anlass
und Teilnehmenden:

41 km => 12 kg CO₂e



Alternativen für das Verstellen

- Klappbares E-Bike (ca. 3'500.-)
- 4xshuttlen = Frondienst erfüllt
- Öffentlicher Verkehr
- Joggen



Ideen für ökologische(re) Touren/Trainings

Spielplatz Vierwaldstättersee

Ist perfekt für die kleinen Abenteurer in der Nähe

- paddeln und wandern
- paddeln und „wägele“
- ein Weg paddeln + ein Weg mit dem Kursschiff

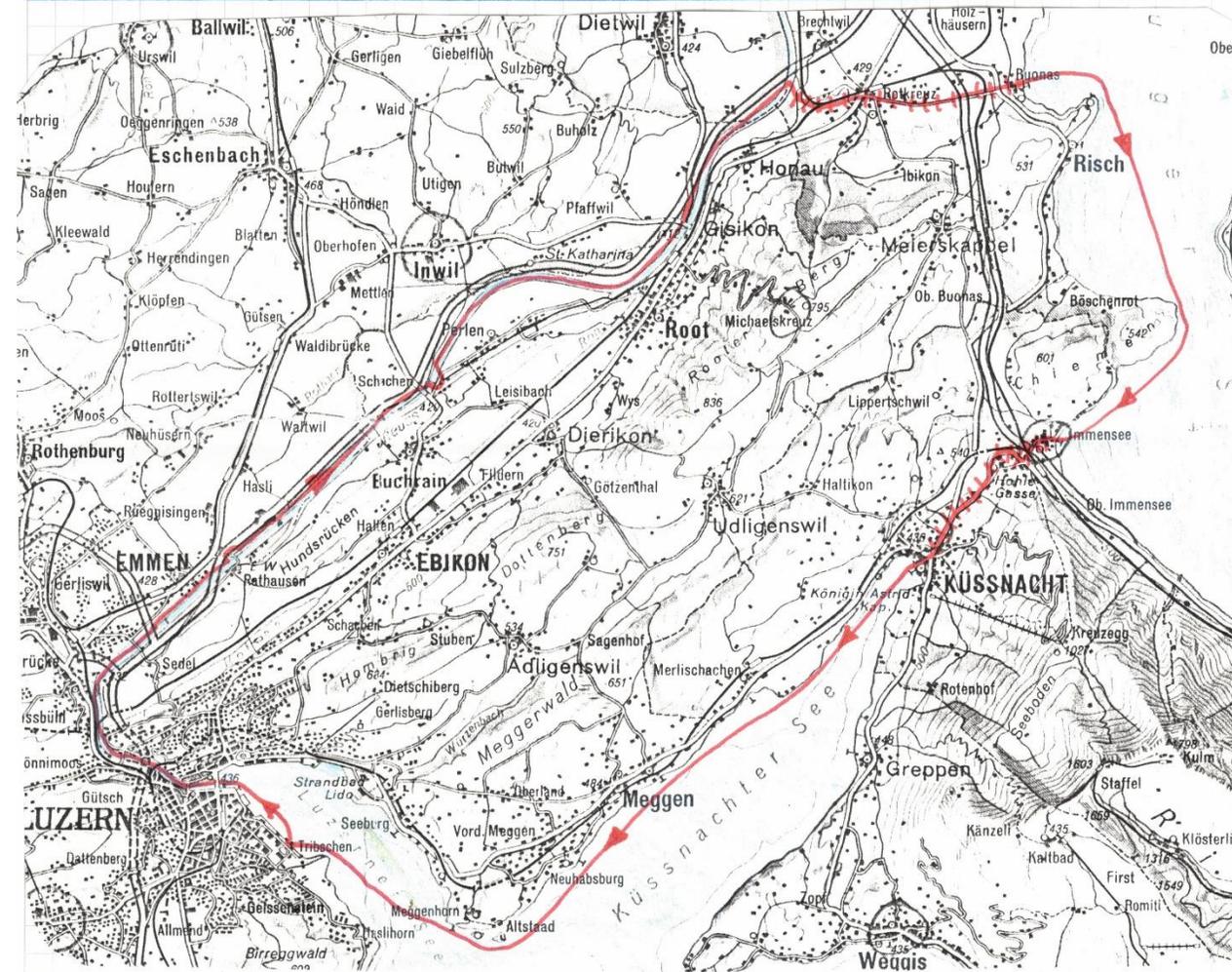


Ökotreuen bei uns

Eine Sammlung gut vorbereiteter Touren mit:

- Karte
- Paddelzeiten
- Wanderzeiten
- 2/3 Fotos

2 Seen + 1 Fluss Sonntag 24. 9. 2000



Die Sonntagstour der Luzerner Faltbootpioniere!
Ca. 5 Stunden paddeln + zweimal $\frac{3}{4}$ Std. "wägele".

Weitere Ideen

- Sammlung von „Beizentouren“ vom KCL aus.
- Sammlung von Touren im Ausland (mit öV und Bootsmiete) z.B. Mecklenburgische Seenplatte
- Lokale WW-Abenteuer z.B. Welle unter Nadelwehr
- Bike2Boat = Bootstransport mit Velo!



geplante Ökotouren



**Falt- und Schlauchkanadiertour
22. Juli 2023 mit Steffen**



**Packraft mit Hans: Tagestour bei uns
oder WE 26./27. Aug. Vorderrhein**

Interessiert? Melde dich nach der GV bei Steffen bzw. Hans!

Material

Sharing is caring = bestehendes Material besser nutzen

- Offene Gratis-Ausleihe auch für Wildwasserboote (funktioniert bei anderen Clubs)
- Für Trainings / Touren mit Leiterbegleitung



Vorteile

- Weniger Transporte zum Bootshaus, wenn Boote daheim gelagert
- Weniger Falsch-Bootskäufe für Anfänger



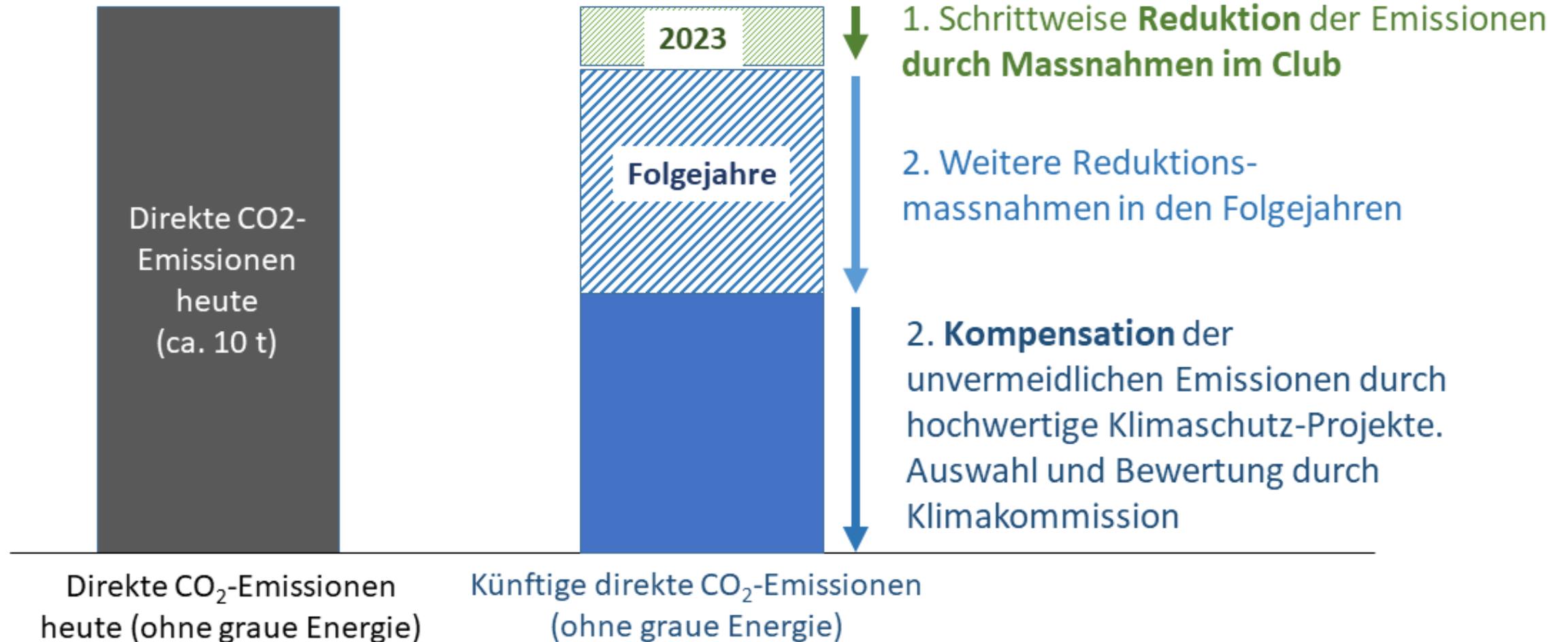
Neubau und Ökologie



Klimafreundlicher Neubau durch:

- Wärmeerzeugung durch Seewärme
- Photovoltaik auf Clubhausdach
- Energiestandard MuKen -> Wärmedämmung optimiert
- Anzahl Duschen reduzieren
- Materialtrocknung nach Möglichkeit durch natürliche Belüftung
(Empfehlung der Arbeitsgruppe KCL Richtung Netto Null)
- Lüftung im Innenraum (Nasszellen / Küche / Aufenthalt)
- Beleuchtung und Geräte

Strategie: Soweit wie möglich reduzieren – unvermeidlichen «Rest» kompensieren



Vorschlag Kompensation ab 2023

- Klima-Kompensation der direkten Emissionen des KCL **mit hochwertigen Klimaschutzprojekten.**
- Richtwert: **Fr. 90.-/ t CO₂**
(MyClimate-Kompensation für 50% der Projekte in der Schweiz)
- Entscheid über geeignete Projekte / Partner trifft Klimakommission

Finanzierung Kompensation:

- aus dem KCL-Budget
für Wärme/Strom+ca. 1/4 der Mobilität (Jugend): ca. Fr. 500.-
- Über Erhöhung Bus-Tarif um ca. 7% (5 Rp./km)
für übrige Mobilität: ca. Fr. 375.-

Positionierung des KCL

- Das Positionspapier deklariert die Haltung des KCL bezüglich der Klimaproblematik gegen aussen. Dies hilft uns, den Faden weiterzuziehen und im Kontakt gegen aussen.
- Klimakommission mit dem Auftrag das Positionspapier umzusetzen:
Hans Hochstrasser, Christian Kipfer, Dorothee Braun, Dani Salzmann, Gabi Llopart, Fabian Feichter und ggf. weitere



Teilantrag 1 Reduktion CO2 bei Mobilität/Verstellen

- Der KCL schafft ein klappbares E-Bike für das effiziente und ökologische Verstellen an und beschliesst dafür ein Budget von Fr. 3'500.-.
- Der KCL vergütet Shuttledienste mit $\frac{1}{4}$ Frondienst, wenn eine Person nicht auf dem Fluss mitfährt und während des Trainings das Fahrzeug an die Ausstiegsstelle verstellt.
- Der KCL empfiehlt, Touren und Trainings möglichst klimafreundlich zu organisieren. Insbesondere soll das Verstellen von Fahrzeugen z.B. durch Nutzung des E-Bikes, eines Shuttledienstes, des öV oder joggend und nicht durch ein zusätzliches Auto erfolgen.

Teilantrag 2 Reduktion CO2 bei Material

Der KCL stellt ab sofort auch die Paddelausrüstung ausserhalb der offenen Ausleihe für alle geleiteten KCL-Touren und -Trainings und privaten Ausflügen in Begleitung von KCL-Leiter*innen gratis zur Verfügung. Dabei ist das im Anhang enthaltene «KCL-Reglement zur Ausleihe von Paddelausrüstung durch Leiter*innen» zu befolgen.

Teilantrag 3 Kompensation

- Der KCL kompensiert ab dem Geschäftsjahr 2023 die CO₂-Emissionen, die direkt aus den Clubaktivitäten entstehen und (noch) nicht reduziert werden können, durch die Unterstützung von hochwertigen, durch die Klimakommission bestimmten Klimaprojekten, zu einem Ansatz von Fr. 90.-/t CO₂e.

Berechnung Kompensation

- Die CO₂-Emissionen aller an den KCL-Anlässen direkt involvierten Fahrzeuge werden mit 5 Rappen pro mit dem Clubbus zurückgelegten Kilometer kompensiert. Finanziert wird dies durch die Erhöhung des km-Ansatzes des Busses auf 75 Rp.. Die Fahrtenpauschalen werden entsprechend angepasst, sowie ein Beitrag aus dem KCL-Budget geleistet für die vom KCL finanzierten Fahrten (Jugend).
- Die CO₂-Emissionen durch stationären Energieverbrauch werden durch die Klimakommission auf der Basis der Energierechnungen ermittelt und mit Fr. 90.-/t CO₂e kompensiert. Finanziert wird dies über das KCL-Budget. (Die voraussichtlichen Beträge per Geschäftsjahr 2023 stehen in der Begründung im Anhang.)

Teilantrag 4 Positionspapier und Klimakommission

Der KCL verabschiedet das im Anhang enthaltene «Positionspapier 2023 KCL Richtung Netto Null» als verbindlich.

Er setzt eine Klimakommission mit den nachfolgenden Mitgliedern ein, mit dem Auftrag das Positionspapier umzusetzen:

- Hans Hochstrasser
- Christian Kipfer
- Dorothee Braun
- ggf. zusätzliche Mitglieder, die sich an der GV melden.
- Dani Salzmann
- Gabi Llopart
- Fabian Feichter